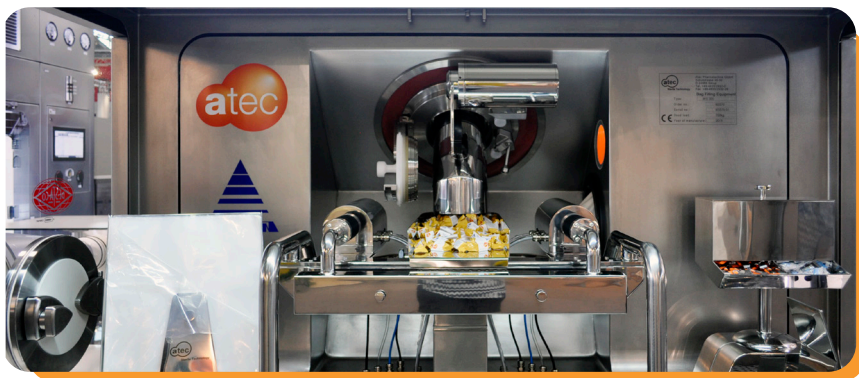


ATEC Pharmatechnik GmbH

„ Durch die fachkundige Analyse und die erfolgreichen Verhandlungen der ERA Group haben wir erhebliche Kosteneinsparungen erzielt. Angesichts der aktuellen Preisentwicklung bei technischen Gasen war dies für ATEC Pharmatechnik von großer Bedeutung. ”



SOPHIA ANDRES-PAIK, SUPPLY CHAIN MANAGER, ATEC



Einsparungen von
55 Prozent bei einem
Budget von 95.000 Euro
mit Zylinderflaschen



Der Kunde

Die ATEC Pharmatechnik GmbH ist ein modernes, expandierendes Unternehmen, welches steriles Equipment sowie Anlagen, Apparate und Druckgeräte entwickelt und fertigt. Mit ca. 250 Mitarbeitern werden weltweit seine Anlagen in der pharmazeutischen Industrie vermarktet. Als Marktführer in der Stopfenbehandlung ist das Unternehmen bekannt für patentierte Innovationen und maßgeschneiderte aseptische Lösungen. Mit einem globalen Netzwerk hat sich ATEC als Industrie-Leader etabliert.

Das Projekt

Angesichts der fortwährenden Herausforderungen im Energiemarkt hat ATEC Pharmatechnik auch eine signifikante Zunahme der Kosten von Technischen Gasen in der Produktion erfahren. Um dieser Entwicklung entgegenzuwirken, hat das Unternehmen Karsten Schachne von der ERA Group beauftragt, zusammen mit den Experten Peter Dächert und Michael Statnik eine umfassende Analyse und Optimierung der Kosten für Technische Gase durchzuführen.

Die ERA Group hat die Kosten für das Produkt Zylinderflaschen analysiert und zahlreiche Verhandlungen mit verschiedenen Dienstleistern geführt. Sowohl der Bestandsdienstleister als auch ein anderer Lieferant boten eine Preissenkung von 40 Prozent an. Durch das Know-how und Verhandlungsgeschick des Experten-Teams von der ERA Group konnte der neue Lieferant nochmal die Preise um 15 Prozent senken, sodass Einsparungen von 55 Prozent mit einem Budget von 95.000 Euro erzielt werden konnten.

